TP800 und TP900 Bedienelemente

Balboa Water Group Colossus Serie

Anwenderschnittstelle und Programmierungshandbuch

System Modell: BP2500 / 2600 Software Version: 5.0 und später Modell Bedienelement: TP900 Serie TP800 Serie Software Version: 2.0 oder später 1.9 oder später High Range 5pa Shortcuts Settings Set: 104°F 8:32 PM Ozone 9 Filter Ready in Rest Mode Heating



SPA-Status

Wichtige Informationen über den SPA-Betrieb sind schnell auf dem Hauptbildschirm ersichtlich.

Die wichtigsten Funktionen, einschließlich der Temperatureinstellung, können von diesem Bildschirm aus gesteuert werden. Die aktuelle Wassertemperatur wird groß angezeigt und die gewünschte oder eingestellte Temperatur kann ausgewählt und eingestellt werden.

Tageszeit, Ozon-Betrieb und Betriebsstatus des Filters sind gemeinsam mit anderen Nachrichten und Alarmsignalen verfügbar. Hoher Temperaturbereich und niedriger Temperaturbereich werden in der rechten oberen Ecke angezeigt.

Das Düsensymbol in der Mitte wird sich auf einem TP900 drehen, wenn eine Pumpe läuft und ändert die Farbe wenn die Heizung an ist. (Das Symbol dreht sich nicht auf einem TP800, zeigt aber dennoch Pumpen- und Heizfunktion an)

Ein Sperrkennzeichen ist sichtbar, wenn das Bedienelement oder die Einstellungen gesperrt sind.

Die Menüoptionen auf der rechten Seite können ausgewählt werden und der Bildschirm ändert sich, um detailliertere Kontroll- und Programmierfunktionen anzuzeigen.





Navigation

Das Navigieren durch die gesamte Menüstruktur erfolgt mit 5 Tasten auf dem Bedienelement. Wenn während des Navigierens ein Textelement in weiß erscheint, bedeutet dies, dass dieses Element ausgewählt wurde. Betrieb oder Ändern eines ausgewählten Elements wird in der Regel mit dem Zentrum oder der "Select"-Taste ausgeführt.

Das einzige Element, das auf der linken Seite des Hauptbildschirms geändert werden kann, ist die eingestellte Temperatur. Durch Drücken der linken Pfeiltaste, wird die eingestellte Temperatur in weiß angezeigt. Die eingestellte Temperatur kann dann mit den Tasten nach oben und unten angepasst werden.

Auf der rechten Seite des Bildschirms können die Menüpunkte mit den Tasten nach oben und unten ausgewählt werden. Verwenden Sie die "Select"-Taste, um ein Element auszuwählen. Durch Auswahl eines dieser Elemente wird zu einem anderen Bildschirm mit weiteren Steueroptionen gewechselt.



Meldungen

Auf dem Bildschirm können unten Meldungen zu verschiedenen Zeiten erscheinen. Eniige dieser Meldungen müssen vom Anwender abgelehnt werden (siehe Seite 17).

Gedrückt Halten

Wird eine Taste nach oben oder unten gedrückt gehalten, wenn die eingestellte Temperatur ausgewählt ist, so ändert sich die Temperatur so lange in eine Richtung, bis die Taste losgelassen wird oder das Limit des Temperaturbereichs erreicht ist.



Zugang zu allen Geräten

Der SPA-Bildschirm zeigt alle verfügbaren Geräte und andere Funktionen, wie die Umkehrung des Bildschirms oder den einfach-zu navigieren Bildschirm. Das Display zeigt Elemente, die sich auf Geräte eines bestimmten SPA Modells beziehen, daher kann sich dieser Bildschirm verändern in Abhängigkeit von der Installation.

Die Navigationstasten werden verwendet, um ein einzelnes Gerät zu wählen. Das Gerät, das gewählt wurde, wird durch eine weiße Außenlinie und weißen Text hervorgehoben. Sobald ein Gerät ausgewählt ist, kann es mit der Auswahltaste im Zentrum gesteuert werden.

Einige Geräte, wie Pumpen, können mehr als nur einen AN Status haben, das Symbol ändert sich dann, um den aktuellen Status anzuzeigen. Unten sind einige Beispiele für Indikatoren von 2-Geschwindigkeitspumpen.



Jets AUS Jets NIEDRIG Jets HOCH

Wenn das SPA eine Zirk.Pumpe hat, erscheint das Zirk.Pumpen Symbol, um die Aktivität anzuzeigen, die allerdings außerhalb des Priming-Modus nicht direkt gesteuert werden kann.

HINWEIS: Das Symbol für die Pumpe, die mit der Heizung verbunden ist (Zirk. oder P1 auf niedrig), hat ein rotes Glühen in der Mitte wenn der Heizung läuft.



Aktivierung durch Einmal-Drücken

Der Kurzwahl Bildschirm benötigt keine Navigation. Jede Taste hat eine bestimmte Funktion und kann als eine sehr einfache Benutzeroberfläche für das SPA genutzt werden.

Jede Tastenfunktion wird im Display dargestellt und gemäß den Anweisungen des Herstellers abgebildet.



Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5.883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanadisches Patent: 2342614, Austral. Patent: 2373248 weitere sowohl ausländische als auch inländische beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group. 40985_F_GERMAN 09-17-13

Eine "Taste" drücken

Wenn eine "Taste gedrückt" werden soll, kann einer der folgenden Schritte gemacht werden:

- Navigieren Sie zu dem gewünschten Element auf dem Bildschirm. Wenn das gewünschte Element unterlegt ist drücken Sie die Auswahltaste.
- Drücken Sie bei dem Kurzwahl Bildschirm, die Taste für das entsprechende Gerät, wenn das Gerät auf einer der 4 verfügbaren Funktionen ist.

Programmierung, etc.

Die Bildschirmeinstellungen sind, wo alle Programmier- und andere SPA-Einstellungen gesteuert werden.

Dieser Bildschirm verfügt über verschiedene Funktionen, auf die direkt eingewirkt werden kann. Zu diesen Funktionen gehören Temperaturbereich, Heiz-Modus, und umgedrehtes Bedienelement. Wenn eines dieser Elemente hervorgehoben ist, wird die Auswahltaste verwendet, um zwischen zwei Einstellungen umzuschalten.

Alle anderen Menüpunkte (mit einem Pfeil nach rechts)gehen auf eine andere Ebene des Menüs.

Gedrückt Halten

Wird eine Hoch- oder Runter-Taste gedrückt und gehalten, wenn ein Element in der Menüliste hervorgehoben ist, kann die Liste schnell von oben nach unten gescrollt werden. Die Scroll-Leiste auf der rechten Seite des Bildschirms zeigt die relative Position des hervorgehobenen Elements in der Liste.



Duale Temperaturbereiche (Hoch vs. Niedrig)

Dieses System verfügt über zwei Temperaturbereiche mit voneinander unabhängig eingestellten Temperaturen. Der spezifische Bereich kann auf dem Bildschirm ausgewählt werden und ist auf dem Hauptbildschirm in der rechten oberen Ecke des Displays sichtbar.

Diese Bereiche können aus verschiedenen Gründen benutzt werden, üblich ist die "ready to use" und die "vacation" Einstellung. Jeder Bereich verfügt über eine eigne eingestellte Temperatur die vom Benutzer programmiert wurde. Ist ein Bereich ausgewählt, so wird das SPA auf die eingestellte Temperatur erhitzt.

Der hohe Bereich kann zwischen 80°F und 104°F eingestellt werden.

Der niedrige Bereich kann zwischen 50°F und 99°F eingestellt werden.

Genauere Temp. Bereiche können vom Hersteller bestimmt werden.

Frostschutz ist in jedem Bereich aktiv.



Heizmodus - Ready vs. Rest (Bereit vs. Ruhe)

Damit das SPA heizen kann, muss eine Pumpe Wasser durch die Heizung pumpen. Die Pumpe, die diese Funktion ausführt ist die "Heizungspumpe".

Die Heizungspumpe kann entweder eine 2-Geschwindigkeitpumpe (Pumpe 1) oder eine Zirkulationspumpe sein.

Wenn die Heizungspumpe eine 2-Geschwindigkeitspumpe 1 ist, wird im BEREIT Modus alle 1/2 Stunde Pumpe 1 mit geringer Geschwindigkeit laufen, damit die Wassertemperatur konstant bleibt, bei Bedarf geheizt wird und die Temperaturanzeige aktualisiert wird. Dies ist bekannt als "Polling".

Im RUHE Modus wird nur während der programmierten Filterzyklen geheizt. Da kein "Polling" stattfindet, kann das Temperaturdisplay die aktuelle Temperatur nur anzeigen, wenn die Heizungspumpe für ein bis zwei Minuten gelaufen ist.

Pumpe 1 in hoher Geschwindigkeit kann an- und ausgeschaltet werden, sie wird aber mit geringer Geschwindigkeit laufen bis die eingestellte Temperatur erreicht oder eine Stunde vergangen ist.

Zirkulationsmodus (siehe Seite 8, unter Pumpen, für andere Zirkulationsmodi)

Wenn das SPA für eine 24 Stunden Zirkulation konfiguriert ist, läuft die Heizungspumpe kontinuierlich. Da die Heizungspumpe immer läuft, wird die eingestellte Temperatur beibehalten und heizt bei Bedarf im Bereit Modus ohne Polling.

Im Ruhe Modus wird das SPA nur während der programmierten Filterzyklen auf die eingestellte Temperatur geheizt, obwohl das Wasser im Zirkulationsmodus ständig gefiltert wird.



Ready-in-Rest Modus (Bereit im Ruhe Modus)

READY/REST erscheint im Display wenn das SPA im Ruhe Modus ist und auf die Jets 1 Taste gedrückt wird. Es wird davon ausgegangen, dass das SPA verwendet wird und wird auf die eingestellte Temperatur geheizt.

Während Pumpe 1 in hoher Geschwindigkeit an- und ausgeschaltet werden kann, wird sie aber mit geringer Geschwindigkeit laufen bis die eingestellte Temperatur erreicht oder 1 Stunde vergangen ist. Nach 1 Stunde geht das System wieder in den Ruhe Modus. Dieser Modus kann auch zurückgesetzt werden indem in den Einstellungen der Heizmodus geändert wird.



Füllen Sie es!

Vorbereitung und Füllen

Füllen Sie das SPA bis zur nötigen Höhe. Öffnen Sie vor dem Befüllen alle Ventile und Düsen in dem Hygiene-System, sodass während des Befüllens möglichst viel Luft aus dem Hygiene- und Steuerungssystem entweichen kann.

Nach dem Einschalten am Haupt-Bedienfeld, wird die Bedienfeldanzeige einen Spritz- oder Startbildschirm anzeigen.

Priming Modus – M019*

Nach der ersten Startsequenz, wird die Steuerung in den Priming Modus gehen und den Priming Modus Bildschirm anzeigen. Nur Pumpenelemente erscheinen auf dem Priming Modus Bildschirm. Das System wird nach dem Priming Modus, welcher 4-5 Minuten dauert, automatisch zum normalen Heizungs- und Filtermodus zurückkehren. Während des Priming Modus ist die Heizung ausgeschaltet um das Priming durchzuführen ohne das Risiko, dass die Heizung mit nur geringem oder gar keinem Wasser versorgt wird. Nichts wird automatisch durchgeführt, aber die Pumpe(n) können über das Drücken der "Jet"-Taste

angeschaltet werden. Falls das SPA eine Zirkulations-Pumpe hat, kann diese während des Priming Modus aktiviert werden indem man die "Circ Pump" Taste drückt.

Zusätzlich: Bei Verwendung eines TP800 kann bei Vorhandensein einer Zirkulationspumpe, diese während des Priming Modus aktiviert werden indem man die dedizierte "Light"-Taste drückt.

Manuell kann man den Priming Modus durch Drücken der "Exit"-Taste verlassen.

Ansaugen der Pumpen

Sobald der Priming Modus Bildschirm auf dem Bedienfeld angezeigt wird, drücken Sie die "Jet 1"-Taste einmal um Pumpe 1 mit niedriger

Geschwindigkeit zu starten, drücken Sie eine weiteres Mal die Taste, um eine höhere Geschwindigkeit zu aktivieren. Wählen Sie auch die anderen Pumpen, um sie einzuschalten. Die Pumpen werden nun in dem "high speed" Modus laufen um die Selbstansaugung zu vereinfachen. Haben die Pumpen nach 2 Minuten immer noch nicht angefangen zu saugen und kommt noch kein Wasser aus den Jets, schalten Sie die Pumpen aus und wiederholen den Vorgang.

Hinweis: Das Aus- und Anschalten der Pumpen wird einen neuen Priming Vorgang der Pumpen einleiten. Manchmal hilft es bei der Selbstansaugung die Pumpen kurzzeitig aus und wieder anzuschalten. Wiederholen sie den Vorgang nicht öfter als 5 Mal. Saugen die Pumpen immer noch nicht erfolgreich an, so schalten Sie die Pumpen aus und rufen Sie die Servicehotline an.

Wichtig: Eine Pumpe sollte nicht länger als 2 Minuten laufen ohne zu saugen. Eine Pumpe sollte unter keinen Umständen bis zum Ende des Priming Modus 4-5 Minuten ohne zu saugen laufen. Andernfalls kann dies zu Schäden an der Pumpe und zur Überhitzung der Heizung führen.

Verlassen des Priming Modus

Sie können den Priming Modus manuell beenden indem Sie auf die "Back" (Zurück) Taste auf dem Priming Modus Bildschirm drücken. Falls Sie dies nicht tun endet der Priming Modus nach 4-5 Minuten automatisch. Gehen Sie sicher, dass die Pumpen richtig ansaugen nach dieser Zeit.

Wurde der Priming Modus einmal verlassen, wird das Bedienfeld den Hauptbildschirm anzeigen, die Temperatur wird aber nicht sofort auf dem Display angezeigt werden. Das System benötigt erst ungefähr 1 Minute Wasserfluß, um die Temperatur zu messen und anzuzeigen.



*M019 ist ein Meldungs-Code. Siehe Fehlerprotokoll auf Seite 13.





SPA Verhalten

Pumpen

Drücken Sie die "Jets" Taste auf dem SPA Bildschirm einmal um die Pumpe an-oder auszuschalten, und um zwischen dem "low speed"-Modus und "high speed"-Modus zu wechseln. Hört die Pumpe auf zu laufen, wird sie sich kurz darauf automatisch ausschalten. Die Pumpe 1 mit niedriger Geschwindigkeit läuft 30 Minuten. Die Pumpe mit hoher Geschwindigkeit läuft 15 Minuten.

Bei Nicht-Zirkulatinssystemen, schaltet die Pumpe 1 in den "low speed"-Modus, sobald das Gebläse oder eine andere Pumpe an ist. Ist das SPA im Ready-Modus (siehe Seite 6), so wird sich Pumpe 1 mindestens einmal alle 30 Minuten für 1 Minute aktivieren um die SPA Temperatur zu ermitteln und falls nötig nachzuheizen oder abzukühlen. Wenn sich die Pumpe automatisch im "low speed"-Modus einschaltet, kann dies nicht über das Bedienfeld deaktiviert werden, aber man kann den "high speed"-Modus aktivieren.

Zirkulationspumpen Modus

Ist das System mit einer Zirkulationspumpe ausgestattet, so kannn es auf 3 verschiedene Arten konfiguriert werden:

1, Die Zirkulationspumpe ist durchgehend an (24 Stunden) mit Ausnahme von 30 Minuten, wenn die.

Wassertemperatur 3 ° F (1,5 ° C) über der eingestellten Temperatur liegt (passiert meistens wahrscheinlich nur in sehr heißen Klimazonen).

2, Die Zirkulationspumpe bleibt kontinuierlich an, unabhängig von der Wassertemperatur.

3, Eine programmierbare Zirkulationspumpe schaltet sich an wenn das System die Temperatur checkt, während der Filtration und des "freeze"-Modus oder wenn eine andere Pumpe an ist.

Der spezifische Zirkulation-Modus, der verwendet wird, wurde vom Hersteller festgelegt und kann nicht geändert werden.

Optionen für andere Geräte wie Gebläse, Licht, Vernebler etc. können verfügbar sein.

Filtration und Ozon

Bei Nicht-Zirkulationssystemen, wird Pumpe 1 auf niedriger Geschwindigkeit mit dem Ozon Generator während der Filtration laufen. Bei Zirkulationssystemen wird der Ozon Generator im Allgemeinen mit der Zirkulationspumpe laufen, kann aber auch auf die Fitration beschränkt werden.

Das System wurde ab Werk so programmiert, dass ein Filterzyklus abends läuft (vorausgesetzt die Tageszeit ist richtig eingestellt), da sind die Energiekosten häufig geringer. Die Filterzeit und die -dauer sind programmierbar. (Siehe Seite 10) Bei Bedarf kann ein zweiter Filterzyklus programmiert werden.

Am Anfang jedes Filterzyklus werden Geräte wie Gebläse, Vernebler (falls vorhanden) und andere Pumpen kurz laufen um das System zu säubern und so eine gute Wassergualität zu garantieren.

Frostschutz

Wenn die Temperatursensoren in der Heizung eine zu niedrige Temperatur messen, werden die Geräte automatisch aktiviert um das Gefrieren des Wassers zu verhindern. Die Geräte sind entweder kontinuierlich oder periodisch eingeschaltet. Dies hängt von den Frostbedingungen ab.

In kälteren Klimazonen kann ein zusätzlicher Frostschutzsensor hinzugefügt werden. Der Auxiliary Freeze Sensor funktioniert ähnlich, mit der Ausnahme, dass die Temperaturgrenze durch einen Schalter eingestellt wird. Für mehr Details kontaktieren Sie bitte ihren Händler.

Säuberungszyklus (optional)

Wenn eine Pumpe oder ein Gebläse durch einen Knopfdruck eingeschaltet wird, so beginnt eine Säuberungszyklus welcher 30 Minuten nachdem die Pumpe oder das Gebläse ausgeschaltet wurde startet. Die Pumpe und der Ozon Generator wird für 30 Minuten oder mehr laufen. Das hängt von dem Sytem ab. Bei manchen Systemen

können sie diese Einstellung ändern (Siehe den Abschnitt Einstellungen auf Seite 14).



Uhrzeit bitte sicher einstellen

Das Einstellen der Uhrzeit ist für die Bestimmung der Filterzeiten und für andere Hintergrundfunktionen wichtig.

"Set Time" erscheint auf dem Display wenn keine Uhrzeit gespeichert ist. Wählen Sie zur Einstellung auf dem Bildschirm die Uhrzeit aus. Navigieren Sie auf dem Uhrzeit Bildschirm mit rechts und links um Stunde, Minuten, AM/PM und 12/24 Stunden auszuwählen. Verwenden Sie die hoch und runter Tasten, um Veränderungen vorzunehmen.



Einstellungen speichern

Der Uhrzeit Bildschirm ist ein einfacher, editierbarer Bildschirm, der eine Funktion der Steuerung veranschaulicht, die auch bei allen anderen editierbaren Bildschirmen angewendet wird.

Wenn Änderungen vorgenommen werden, erscheint das Symbol "Back", für Änderungen gehen Sie auf "Save" und eine neues Symbol für "Cancel" erscheint unter dem "Save" Symbol. Navigieren nach links wird das "Save" (speichern) Symbol hervorheben und von dort navigieren nach unten ermöglicht es dem Benutzer die schwebende Veränderung abzubrechen. Durch Drücken der "Select"-Taste werden die Änderungen gespeichert oder abgebrochen und zum vorherigen Bildschirm zurückgekehrt.



Hinweis:

Wenn die Stromversorgung des Systems unterbrochen wird, wird die Uhrzeit einige Tage gespeichert.



Hauptfiltration

Mit der gleichen Navigation wie bei der Einstellung der Uhrzeit, können Startzeit und Dauer der Filterzyklen eingestellt werden. Jede Einstellung kann in 15-Minuten-Schritten gemacht werden. Die Steuerung berechnet die Endzeit und zeigt sie automatisch an.





Filterzyklus 2 - Optionale Filtration

Filterzyklus 2 ist standardmäßig deaktiviert.

Navigieren Sie mit den rechten Tasten zum Filterzyklus 2 und wenn "No" (Nein) hervorgehoben ist, drücken Sie hoch oder runter, um den Filterzyklus 2 ein- und auszuschalten Wenn der Filterzyklus 2 AN ist, kann er in der gleichen Weise wie Filterzyklus 1 mit den rechten Navigationstasten eingestellt werden. Es ist möglich Filterzyklus 1 und Filterzyklus 2 zu überlappen, was die Gesamtfiltration um die Überlappungszeit kürzt.

Zirkulationspumpen-Modus

Einige SPAs können mit Zirkulationspumpeneinstellungen hergestellt werden, bei denen man die Filterdauer programmieren kann. Einige Zirk. Modi sind auf 24 Stunden am Tag vorprogrammiert und sind nicht programmierbar. Alle Zirk. Modus Details finden Sie in der Dokumentation des SPA Herstellers.

Säuberungszyklen

Um hygienische Bedingungen zu erhalten und auch gegen Frost zu schützen, werden zusätzliche Geräte gesäubert, indem sie zu Beginn jedes Filterzyklus kurz laufen.

Wenn Filterzyklus 1 für 24 Stunden eingestellt ist, beginnt Filterzyklus 2 eine Säuberung falls er so programmiert ist.



Lichtzyklus-Optionen

Wenn Light Cycle nicht in dem Einstellungsmenü erscheint, wird die Licht Timer Funktion vom Hersteller nicht freigegeben. Wenn sie freigegeben ist, ist der Light Timer standardmäßig auf "OFF".

Die Einstellungen können auf die gleiche Weise bearbeitet werden wie die Filterzyklen (siehe Seite 10).



Bedienelement umdrehen (Invert Panel)

Durch Auswahl Invert Panel wird das Display und die Tasten umgedreht, sodass das Bedienelement leicht vom SPA und von außen bedient werden kann.

Spezielle Tasten

Spezielle Tasten für bestimmte Geräte

Wenn das Bedienelement spezielle Funktionstasten hat (TP800) oder bei dem SPA ein Hilfsbedienelement installiert ist, wird durch Drücken dieser Tasten, das dieser Taste zugeordnete Gerät aktiviert.

Diese spezielle Tasten funktionieren wie die Tasten des SPA Bildschirms (siehe Seite 4) und die Geräte verhalten sich bei jedem Tastendruck gleich.



Sperrfunktion der Bedienungstasten

Die Steuerung kann gesperrt werden, um unerwünschte Nutzung oder Temperaturanpassungen zu verhindern. Sperren des Bedienfelds verhindert, dass die Steuerung verwendet wird, aber alle autom. Fkt. weiterhin aktiv sind. Sperren der Einstellungen ermöglicht Düsen und andere Funktionen zu verwenden, aber die eingestellte Temperatur und andere programmierte Einstellungen können nicht verändert werden.

Einstellungen sperren ermöglicht den Zugriff auf eine reduzierte Auswahl von Menüpunkten. Dazu gehören Temperatureinstellungen, Umdrehen, Sperren, Hilfsmittel, Informationen und Fehlerprotokoll. Man kann sie sehen, aber nicht verändern oder bearbeiten.



Entsperren



Die Sequenz zum Entsperren kann mit den Navigationstasten am gesperrten Bildschirm verwendet werden. An Unlock Sequence using the navigation buttons can be used from the Lock Screen. Die Sequenz zum Entsperren ist gleich für das Entsperren des Bedienfelds und das Entsperren der Einstellungen.





Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5.883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanadisches Patent: 2342614, Austral. Patent: 2373248 weitere sowohl ausländische als auch inländische beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group. 40985_F_GERMAN 09-17-13

Standby - M037*

Standby-Modus ist um die Pumpen während der Sevice-Funktionen, wie Reinigung oder Austausch des Filters, zu deaktivieren. Standby-Modus dauert 1 Stunde, wenn der Modus nicht manuell verlassen wird. Wenn der SPA-Service länger als eine Stunde dauert, kann es am besten sein die Stromversorgung zum SPA zu unterbrechen.

Entleerungsmodus

Einiqe SPAs haben eine spezielle Funktion, die Pumpe 1 zum Ablassen des Wassers einsetzt. Wenn dies so ist, ist die Funktion eine Komponente des Standby-Modus.

Hilfsmittel

Das Hilfsmittel-Menü enthält Folgendes:

A/B Temps (Temperatur)

Wenn dies auf AN gestellt ist, wird die Temperaturanzeige wechseln zwischen der Temperatur des Sensor A und Sensor B in der Heizung.

Demo Mode (Demo Modus)

Demo-Modus ist nicht immer aktiviert, so dass er möglicherweise nicht angezeigt wird. Dieser dient dazu, mehrere Geräte in einer Abfolge zu betreiben, um die verschiedenen Funktionen eines bestimmten Whirlpools zu demonstrieren.

FALT LOG (Fehlerprotokoll)

Das Fehlerprotokoll ist eine Aufzeichnung der letzten 24 Fehler, was vom Servicetechniker durchgesehen werden kann.

GFCI Test (FI-Schutzschalter Test) (Funktion nicht auf CE bewerteten Systemen verfügbar.)

FI-Schutzschalter Test ist nicht immer aktiviert, so dass er möglicherweise nicht angezeigt wird. Dieser Bildschirm ermöglicht es den FI-Schutzschalter manuell vom Bedienfeld aus zu testen und kann verwendet werden um die automatische



Testfunktion zurückzusetzen. Wenn die Funktion des FI-Schutzschalter-Tests zurückgesetzt ist, wird das Gerät innerhalb von 7 Tagen auslösen. (Siehe Seite 16).

*M037 ist ein Nachrichten Code. Diese Codes können im Fehlerprotokoll nachgesehen werden.



Weitere Einstellungen

Präferenzen

Im Präferenzen Menü kann der Benutzer bestimmte Parameter nach seinen persönlichen Präferenzen einstellen.

Temp Display (Temperatur Anzeige)

Die Temperatur zwischen Fahrenheit und Celsius wechseln.

Time Display (Zeit Anzeige)

Anzeige der Uhr zwischen 12 h und 24 h wechseln.

Reminders (Erinnerungen)

Erinnerungsnachrichten (wie "Clean Filter") auf AN oder AUS stellen.

Cleanup (Reinigung)

Der Reinigungszyklus ist nicht immer aktiviert, so dass er möglicherweise nicht angezeigt wird. Wenn er verfügbar ist, stellen Sie die Länge ein, die Pumpe 1 nach jedem Gebrauch laufen soll. 0-4 Stunden stehen zur Verfügung.

Dolphin II und Dolphin III (Nur für Dolphins mit Radiofrequenz)

Wenn es auf O eingestellt ist, wird keine Adressierung verwendet. Verwenden Sie diese Einstellung für eine Dolphin II oder Dolphin III, welche vom Werk aus für den Betrieb ohne Adresse eingestellt ist. Wenn zwischen 1 und 7 eingestellt ist, sit dies die Zahl der Adresse. (Siehe Dolphin Handbuch für mehr Informationen).

Color (Farbe)

Durch Drücken der Auswahltaste wenn "Color" hervorgehoben ist, werden 5 verfügbare Hintergrundfarben auf der Steuerung nacheinander durchlaufen.

Language (Sprache)

Ändern Sie die auf dem Display angezeigte Sprache.



	Preferences	
\cup	Temp Display	°F
Back	Time Display	12 HR
	Reminders	On
	Cleanup	0.5 HR ▶
	Dolphin	5 🕨
	Color	Blue
	Language	English 🕨

Informationen

System-Informationen

Das Menü der Systeminformationen zeigt verschiedene Einstellungen und Kennzeichen des jeweiligen Systems. Da jedes Element im Menü markiert ist, wird das Detail für das Element am unteren Rand des Bildschirms angezeigt.

Software ID (SSID)

Zeigt die Software-ID-Nummer für das System.

System Modell

Zeigt die Modell-Nummer des Systems.

Aktuelles Setup

Zeigt die Setup-Nummer für die aktuell ausgewählte Konfiguration.

Konfigurations-Unterschrift

Zeigt die Prüfsumme für die System-Konfigurationsdatei.

Spannung der Heizung (Funktion wird nicht bei CE Systemen verwendet.)

Zeigt die für die Heizung konfigurierte Betriebsspannung.

Elektrische Leistung der Heizung wie in der Software konfiguriert (Nur CE Systeme.)

Zeigt die Kilowatt der Heizung, wie in der Steuerungssoftware programmiert (1-3 oder 3-6).

Heizungstyp

Zeigt die ID-Nummer des Heizungstyps.

DIP-Schalter Einstellungen

Zeigt eine Zahl, die die DIP-Schalterstellungen von S1 auf der Haupt-Leiterplatte darstellt.

Version des Bedienfelds

Zeigt eine Nummer von der Software im oberen Bedienfeld.





Hilfsmittel – Testfunktion für FI-Schutzschalter

Der Fehlerstromschutzschalter (FI-Schutzschalter) oder Fehlerstromüberwachung (RCD) ist eine wichtige Sicherheitseinrichtung und wird bei einer Whirlpool-Installation benötigt.

(Die FI-Schutzschalter Testfkt. ist bei CE Syst. nicht verfügbar.) Zum Überprüfen einer ordnungsgemäßen Installation

Ihr SPA könnte mit einer FI-Schutzschalter Funktion ausgestattet sein. Wenn diese Funktion vom Hersteller aktiviert wurde, muss der FI-Schutzschalter Test durchgeführt warden, damit das SPA richtig funktionieren kann.



1 bis 7 Tage nach dem Hochfahren, wird das SPA den FI-

Schutzschalter auslösen, um ihn zu testen. (Die Anzahl der Tage

wurde bereits im Werk programmiert). Der FI-Schutzschalter muss zurückgesetzt werden, wenn er ausgelöst wurde. Nach dem FI-Schutzschalter Test bedeutet jedes Auslösen des FI-Schutzschalters ein Erdungsfehler oder eine unsichere Stromversorgung un das SPA muss ausgeschaltet bleiben, bis ein Service Techniker das Problem behoben hat.

Erzwingen des FI-Schutzschalter Tests (nur Nordamerika)

Der Installateur kann den FI-Schutzschalter it dem obigen Menü vorher auslösen.

Der FI-Schutzschalter sollte nach wenigen Sekunden auslösen und das SPA sollte herunterfahren. Wenn dies nicht passiert, schalten Sie den Strom aus und überprüfen Sie die Installation des FI-Schutzschalters und die Verdrahtung mit dem SPA. Überprüfen Sie den FI-Schutzschalter mit seiner eigenen Test Taste. Schalten Sie das SPA wieder ein und wiederholen Sie den Test. Wenn der FI-Schutzschalter bei dem Test auslöst, setzen Sie ihn zurück und das SPA wird von diesem Punkt an normal funktionieren. Sie können mit obigem Menü den erfolgreichen Test überprüfen. PASS sollte erscheinen nachdem Sie in dem FI-Schutzschalter Testmenü auf eine Temperatur Taste gedrückt haben.

Warnung:

Der Endanwender muss darauf geschult werden, dass dieser einmalige Test durchgeführt wird und wie er den FI-Schutzschalter zurücksetzen kann. Bei Frost sollte der FI-Schutzschalter oder der RCD sofoert zurückgesetzt werden, sonst könnten Schäden am SPA entstehen.

CE Produkt:

CE zertifizierte Systeme haben aufgrund der Stromzufuhr keine RCD Testfunktion. Einige UL zertifizierte Systeme haben die FI-Schutzschalter Testfunktion nicht aktiviert.

Der Endanwender muss geschult werden, wie man den RCD richtig testen und zurücksetzten kann.



Allgemeine Nachrichten

Die meisten Meldungen und Alarme erscheinen auf dem Bildschirm unten. Einige Alarme und Meldungen können in einer Sequenz angezeigt werden.

Einige Meldungen können auf dem Bedienfeld zurückgesetzt werden. Diese Meldungen erscheinen mit einem Pfeil nach rechts am Ende der Nachricht. Zu dieser Meldung kann man navigieren und sie durch Drücken der Select-Taste auswählen.

---°F ---°C

Wasser Temperatur ist unbekannt

Nachdem die Pumpe für 1 Minute gelaufen ist, wird die Temperatur wieder angezeigt.

Frost möglich

Eine potentielle Frostgefahr wurde erkannt oder der Aux Frost-Schalter ist geschlossen. Alle Geräte laufen. In einigen Fällen können die Pumpen ein- und ausgeschaltet werden und die Heizung beim Frostschutz laufen. Dies ist eine operative Nachricht und keine Fehlermeldung.

Wasser ist zu heiß – M029

Das System hat eine SPA Wassertemperatur von 110°F (43.3°C) oder mehr gemessen und die SPA Funktion deaktiviert. Das System wird automatisch zurückgesetzt, wenn das SPA eine Wassertemperatur unter 108°F (42.2°C) hat. Überprüfen Sie ob die Pumpe länger in Betrieb war oder die Umgebungstemperatur hoch ist.

MOXX Nummern sind Meldungscodes. Siehe Seite 13.



Der Wasserfluss ist niedrig – M016

Es kann sein, dass der Wasserfluss durch die Heizung zu gering ist, um die Wärme aus dem Heizelement zu transportieren. Die Heizung startet wieder nach ca. 1 Minute. Siehe "Kontrollen bzgl. Durchfluss" weiter unten.

Der Wasserfluss ist gestört* – M017

Der Wasserfluss durch die Heizung ist zu gering, um die Wärme aus dem Heizelement zu transportieren und die Heizung wurde deaktiviert. Siehe "Kontrollen bzgl. Durchfluss" weiter unten. Nachdem das Problem behoben wurde, müssen Sie eine beliebige Taste drücken, um es zurückzusetzen und die Heizung zu starten.

Die Heizung kann trocken sein* – M028

Möglicherweise trockene Heizung, oder nicht genug Wasser in der Heizung, um sie zu starten. Das SPA ist für 15 Minuten abgeschaltet. Drücken Sie eine beliebige Taste, um es zurückzusetzen und die Heizung zu starten. Siehe "Kontrollen bzgl. Durchfluss" weiter unten.

Die Heizung ist trocken* – M027

Es ist nicht genügend Wasser in der Heizung um sie zu starten. Das SPA fährt herunter. Nachdem das Problem gelöst ist, muss die Nachricht gelöscht werden um die Heizung zu starten. Siehe "Kontrollen bzgl. Durchfluss "weiter unten.

Die Heizung ist zu heiß* – M030

Einer der Temperatursensoren hat die Wassertemperatur von 118°f (47.8°C) in der Heizung erkannt und das SPA ist heruntergefahren. Wenn die Wassertemperatur unter 108°f (42.2°C) ist muss die Nachricht gelöscht werden. Siehe "Kontrollen bzgl. Durchfluss "weiter unten.

Kontrollen bzgl. Durchfluss

Prüfen Sie: Wasserstand zu niedrig, Ansaugungsprobleme, geschlossene Ventile, eingeschlossene Luft, zu viele geschlossene Düsen und die Ansaugung der Pumpe.

Auch in SPAs die aufgrund einer Fehlermeldung ausgeschaltete sind laufen bei einigen SPAs zeitweise einige Geräte, um die Temperatur zu prüfen oder zu prüfen ob Frostschutz benötigt wird.

MOXX Nummern sind Meldungscodes. Siehe Seite 13.



Fehlermeldungen in Bezug auf den Sensor

Sensoren sind nicht synchronisiert – M015

Die Temperatursensoren KÖNNEN um 2°F oder 3°F abweichen. Kundendienst anrufen.

Sensoren sind nicht synchronisiert – Kundendienst anrufen* – M026

Die Temperatursensoren SIND nicht synchron. Die Störung liegt seit mindestens 1 Stunde vor. Kundendienst anrufen.

Sensor A fällt aus, Sensor B fällt aus – Sensor A: M031, Sensor B: M032

Ein Temperatursensor oder Sensorstromkreis fällt aus. Kundendienst anrufen.

Sonstige Meldungen

Kommunikationsfehler

Das Bedienfeld empfängt keine Kommunikationsdaten von dem System. Kundendienst anrufen.

Test Software installiert

Die Steuerung arbeitet mit Test Software. Kundendienst anrufen.

°F oder °C wird durch °T ersetzt

Die Steuerung ist im Testmodus. Kundendienst anrufen.

MOXX Nummern sind Meldungscodes. Siefe Seite 13.



Fehlermeldungen bezogen auf das System

Programmspeicher Fehler* – M022

Beim Start hat das System den Test des Prüfsummenprogramms nicht bestanden. Es gibt ein Problem mit der Firmware (Betriebsprogramm) und erfordert einen Anruf beim Kundendienst.

Die Einstellungen wurden zurückgesetzt (Fehler des persistenten Speichers)* – M021

Kontaktieren Sie ihren Händler oder Serviceunternehmen, wenn diese Nachricht bei mehr als nach einem Aufheizen erscheint.

Fehler der Uhr* – M020

Kontaktieren Sie ihren Händler oder Serviceunternehmen.

Konfigurationsfehler (SPA wird nicht starten)

Kontaktieren Sie ihren Händler oder Serviceunternehmen.

Fehler des FI-Schutzschalters (System konnte den FI-Schutzschalter nicht testen) – M036

(Nur für Nordamerika). Kann eine nicht gesicherte Installation anzeigen. Kontaktieren Sie ihren Händler oder Serviceunternehmen.

Eine Pumpe scheint blockiert zu sein – M034

Wasser kann überhitzt werden. FAHREN SIE DAS SPA HERUNTER. GEHEN SIE NICHT IN DAS WASSER. Kontakt. Sie ihren Händler o. Serviceuntern.

Überhitzungsfehler – M035

Eine Pumpe scheint beim letzten Betrieb des SPA blockiert gewesen zu sein.

FAHREN SIE DAS SPA HERUNTER. GEHEN SIE NICHT IN DAS WASSER. Kontaktieren Sie ihren Händler oder Serviceunternehmen.

MOXX Nummern sind Meldungscodes. Siehe Seite 13.



Allgemeine Wartung hilft.

Erinnerungsmeldungen können mit Hilfe des Präferenzen Menüs unterdrückt werden. Siehe Seite 14. Erinnerungsmeldungen können individuell vom Hersteller gewählt werden. Sie können vollständig deaktiviert werden oder es kann eine bestimmte Anzahl auf ein bestimmtes Modell begrenzt werden.

pH-Wert überprüfen

Kann in regelmäßigen Abständen erscheinen, z.B. alle 7 Tage. Überprüfen Sie mit dem pH-Test-Kit den pH-Wert mit den entsprechenden Chemikalien.

Desinfektionsmittel überprüfen

Kann in regelmäßigen Abständen erscheinen, z.B. alle 7 Tage. Überprüfen Sie den Desinfektionsgehalt u. andere Wasser-Chemie mit einem Test-Kit und fügen sie entsprechende Chemikalien hinzu.

Filter reinigen

Kann in regelmäßigen Abständen erscheinen, z.B. alle 30 Tage. Reinigen Sie den Filter wie vom Hersteller vorgeschrieben. Siehe HOLD auf Seite 13.

FI-Schutzschaltertest (oder RCD)

Kann in regelmäßigen Abständen erscheinen, z.B. alle 30 Tage.

Der Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) oder Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) ist eine wichtige Sicherheitseinrichtung und muss auf einer regelmäßigen Basis getestet werden, um ihre Zuverlässigkeit zu überprüfen. Jedem Anwender sollte bei der Installation des SPAs gezeigt werden, wie die Sicherheitstests durchgeführt werden. Der FI-Schutzschalter oder der RCD haben eine TEST- und RESET-Taste, damit ein Benutzer die ordnungsgemäße Funktion überprüfen kann.

Wasser wechseln

Kann in regelmäßigen Abständen erscheinen, z.B. alle 90 Tage. Wechseln Sie das Wasser im SPA regelmäßig, um eine chemisches Gleichgewicht und hygienische Bedingungen zu erhalten.

SPA Abdeckung reinigen

Kann in regelmäßigen Abständen erscheinen, z.B. alle 180 Tage. Für maximale Lebensdauer, die Vinyl-Abdeckung reinigen und pflegen.

Holz behandeln

Kann in regelmäßigen Abständen erscheinen, z.B. alle 180 Tage. Für maximale Lebensdauer sollten die Holzverkleidung und Möbel gereinigt und gepflegt werden gemäß den Anweisungen des Herstellers.

Filter wechseln

Kann in regelmäßigen Abständen erscheinen, z.B. alle 365 Tage.

Filter sollten gelegentlich ersetzt werden, um eine ordnungsgemäße Funktion des SPA und hygienische Bedingungen zu erhalten.

Erinnerungsmeldungen können auf dem oberen Bedienfeld zurückgesetzt werden.

Zusätzliche Meldungen können bei spezifischen Systemen erscheinen.



Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanadisches Patent: 2342614, Austral. Patent: 2373248 weitere sowohl ausländische als auch inländische beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v.Balboa Water Group. 40985_F_GERMAN 09-17-13

Grundlegende Installations- und Konfigurationsrichtlinien

Verwenden Sie mindestens 6AWGKupferleitungen.

Drehmomentverbindungen zwischen 21 und 23 in lbs.

Leicht zugängliche Vorrichtung zum Trennen der Stromverbindung

sollte zum Zeitpunkt der Installation dauerhaft angeschlossen sein.

Schließen Sie nur en einen geschützten Stromkreismit Class A Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schutzschalter) oder Fehlerstrom-Schutzeinrichtung

(RCD)

nn, die mindestens 5' (1.52m) von den Innenwänden des SPAs und in Sichtweite des Geräteraums ist.

CSA Gehäuse: Type 2

Siehe Schaltplan im Deckel der Steuerung.

Siehe Installations- und Sicherheitshinweise des SPA Herstellers

Warnung: Personen mit ansteckenden Krankheiten sollten keinen SPA benutzen.

Warnung: Achten sie beim Ein- und Aussteigen darauf sich nicht zu verletzen.

Warnung: Verwenden Sie kein SPA oder Whirlpool unmittelbar nach Anstrengungen.

Warnung: Ein längerer Aufenthalt in einem SPA oder Whirlpool kann schädlich sein.

Warnung: Sie sollten nur Chemikalien verwenden, die nach den Anweisungen des Herstellers eindeutig erlaubt sind.

Warnung: Ausrüstungen und Kontrolleinrichtungen sollten mindestens 1,5 Meter horizontal vom SPA entfernt stehen.

Warnung! FI-Schutzschalter oder RCD Schutz.

Der Besitzer sollte FI-Schutzschalter oder RCD regelmäßig auf seine Funktion überprüfen und zurücksetzen.

Warnung! Stromschlaggefahr! Keine vom Benutzer zu wartenden Teile

Versuchen Sie nicht diese Steuerung zu warten. Kontaktieren Sie Ihren Händler oder Serviceunternehmen. Befolgen Sie alle Anweisungen in der Bedienungsanleitung beim Stromanschluss. Die Installation muss von einem zugelassenen Elektrofachmann durchgeführt werdenund alle Erdungsanschlüsse müssen ordnungsgemäß installiert sein.

CSA Compliance/Konformität Caution:

- Test the ground fault circuit interrupter or residual current device before each use of the spa.
- Read the instruction manual.
- Adequate drainage must be provided if the equipment is to be installed in a pit.
- For use only within an enclosure rated CSA Enclosure 3.
- Connect only to a circuit protected by a Class A ground fault circuit interrupter or residual current device.
- To ensure continued protection against shock hazard, use only identical replacement parts when servicing.
- Install a suitably rated suction guard to match the maximum flow rate marked.

Warning:

- Water temperature in excess of 38°C may be injurious to your health.
- Disconnect the electrical power before servicing.

Achtung:

- Testen Sie den FI-Schutzschalter oder die Fehlerstrom-Schutzeinrichtung vor jeder Nutzung des SPAs.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung.
- Wenn die Geräte tiefer stehen, muss eine ausreichende Entleerung gewährleistet sein.
- Nur in einem eingezäunten Bereichmit einer CSA Enclosure 3 verwenden.
- Schließen Sie es nur an einen Stromkreis mit Class A FI-Schutzschalter oder Fehlerstrom-Schutzeinrichtung an.
- Um den kontinuierlichen Schutz gegen das Risiko von Stromschlägen zu gewährleisten, verwenden sie nur original Ersatzteile
- Die Ansaugöffnungen müssen mit geeigneten Gitter ausgestattet werden.

Warnung:

- Ist das Wasser wärmer als 38 Grad Celsius, kann dies ein Gesun heitsrisiko darstellen
- Trennen Sie die Stromversorgung vor der Wartung.

Warning / Warnung:

- Disconnect the electric power before servicing. Keep access door closed.
- Trennen Sie die Stromversorgung vor der Wartung. Halten Sie die Tür geschlossen.

